



Quellen des Lebens e.V. bereits zum 9. Mal mit seinem Wasser-Symposium auf der Medizinischen Woche in Baden-Baden.

Diesmal mit prominenter Beteiligung – Prof. Dr. Gerald Pollack aus den USA



Sonntag, 3. November 2019 - 14.00 - 17.00 Uhr
Kongresshaus Baden-Baden - Kongresssaal 1 (1.Etage)

Das Programm des Wassersymposiums:

Die Heilkräfte des Wassers – Ganzheitliche Wasserforschung trifft auf Klassische Homöopathie und Integrative Medizin

Tagesvorsitzender: Walter Ohler

Kurzvita Walter Ohler:

Medizin-Journalist seit 33 Jahren, über 20 Jahre TV-Redakteur (u.a. 10 Jahre TV-Medizinredakteur der ARD-Sendung-Fliege mit Schwerpunkt „Sanfte Medizin“, Gesundheitsredakteur von NachmitTalk / VOX) Chefredakteur von DOC-MED TV, Chefredakteur von „Nightmoor“ mit Die-

ter (Max) Moor im SFR (CH), Producer der Sendung Hast du Worte mit Jörg Pilawa und Thomas Koschwitz (SAT.1).

Print-Medizin-Journalist (u.a. für BIO, Fliege, Lebensträume, Praxis-Magazin, Gesunde Medizin, Natürlich gesund und munter, COMED, AKOM) Buchautor (u.a. „Natürlich Europa - Chancen für die Natur“ / Volksblatt-Verlag; „Sanfte Medizin“ Teil 1 + 2 / Bio-Ritter Verlag; Die Heilkraft des Wassers / KOHA-Verlag, Essen Sie Ihre Haut gesund / Verlag Innoventia und Sanfte Medizin - Wege aus der Krebskrise).

Moderation von verschiedenen Wassersymposien und ärztlichen Fortbildungen u.a. in München, Baden-Baden, Hamburg und Berlin)

Gründer und 1. Vorsitzender des gemeinnützigen Wasserforschungs-Vereins *Quellen des Lebens e.V.* mit Sitz in München.

Kontaktdaten: walterzumwohl@aol.com, info@quellen-des-lebens.com



Programm mit Abstracts und Kurzvita:

14.00-14.05 Uhr Begrüßung und Einführung

Referent: Walter Ohler (München)

14.05-14.30 Uhr inkl. Diskussion

1. Vortragsthema: The Fourth Phase of Water – A new paradigm for nature

Referent: Prof. Dr. Gerry Pollack (Washington/USA)

abstract (refers to the three parts of the lecture): Everyone knows that water has three phases: solid, liquid and vapor. But we have recently uncovered a *fourth* phase. This phase occurs next to water-loving (hydrophilic) surfaces. It is surprisingly extensive, projecting out from the surface by up to millions of molecular layers. And, its properties differ markedly from those of bulk water.

Of particular significance is the observation that this fourth phase is charged; and, the water just beyond is oppositely charged, creating a battery that can produce electrical current. We found that light charges this battery. Thus, water can receive and process electromagnetic energy drawn from the environment in much the same way as plants. Absorbed electromagnetic (light) energy can then be exploited for performing work, including electrical and mechanical work. Recent experiments confirm the reality of such energy conversion.

This energy-conversion framework seems rich with implication. Not only does it provide an understanding of how water processes solar and other energies, but also it may provide a foundation for simpler understanding natural phenomena ranging from weather and green energy all the way to issues such as the origin of life, transport, and osmosis.

The lecture will present evidence for the existence of this novel phase of water — how come nobody's seen it before? — and will consider the potentially broad implications of this phase for health. The lecture also refers to homeopathy. A proof of the effectiveness of homeopathy.



Kurzvita: Prof. Pollack is a scientist recognized worldwide as a dynamic speaker and author, whose passion lies in plumbing the depths of natural truths.

He received the 1st Emoto Peace Prize and is a recipient of the University of Washington's highest honor, the Annual Faculty Lecturer Award. He is founding Editor-in-Chief of the research journal WATER and Director of the Institute for Venture Science. Dr. Pollack's (award-winning) books include: The Fourth

Phase of Water (2013), and Cells, Gels, and the Engines of Life (2001).

Kontakt Daten: ghp@u.washington.edu

14.30-15.00 Uhr inkl. Diskussion

2. Vortragsthema: Information storage in water - and Homeopathy

Referent: Prof. Dr. Gerry Pollack (USA)

15.00-15.30 Uhr inkl. Diskussion

3. Vortragsthema: The Fourth Phase of Water and Health

Referent: Prof. Dr. Gerry Pollack (USA)

15.30-16.00 Uhr inkl. Diskussion

4. Vortragsthema: Wasserforschung erklärt Gesundheit und Wirkung integrativer Heilmethoden

Referent: Dr. Kirsten Deutschländer (Fürstenzell)

Abstract: Auf die Struktur des Wassers kommt es an! Der Schlüssel zur Gesundheit liegt in der Struktur des Wassers, das wir trinken und im Körper bilden. Diese banal klingende Botschaft ist in Wirklichkeit eine bahnbrechende Erkenntnis der modernen Wasserforschung und hat das Potential, unsere Lehrbücher neu zu schreiben. Neu ist: Das strukturierte Wasser ist der DNA übergeordnet. Es aktiviert die DNA, die Proteine, die Enzyme, durch die, im Wasser enthaltene Informationen und stellt hierfür die Energie zur Verfügung. Um gesund zu sein, brauchen wir die genau richtige Balance zwischen strukturiertem Wasser, dem sogenannten Ausschlusszonenwasser (EZ-water) und der sogenannten Kohärenzdomänen (CD's) - beide mit hexagonaler Wabenstruktur und chaotisch fließendem Restwasser (Bulkwater).

Wird die hexagonale Struktur gestört können Krankheiten entstehen. So ist mittlerweile unter Forschern die neue Bezeichnung „exogener Grenzflächen-Wasserstress“ (EIWS) entstanden. Umgekehrt können viele Heilmethoden wie die Homöopathie, die Akupunktur, das geistige Heilen, die Informations- und Energiemedizin über die Wirksamkeit auf die Wasserstruktur erklärt werden.



Kurzvita: Dr. med. Kirsten Deutschländer: Fachärztin für Allgemeinmedizin, Naturheilverfahren, Akupunktur, Psychotherapie. Weitere Tätigkeitsschwerpunkte: Bergsport- und Expeditionsmedizin, Ernährungsmedizin, Homöopathie, Informationsmedizin, Integrative Medizin, Psychoonkologie, Yogalehrerin, EMDR Therapeutin, Präventions- und Wasserforschung. Über 15 Jahre Tätigkeit als niedergelassene Allgemeinärztin und Psychotherapeutin, seit 2009 Chefärztin der REHA- und Präventionsklinik für Eltern und Kinder Inntaler-Hof in Neuburg/ Inn.

Buchautorin von „Der Quanten-Mediziner (Bewusstsein als Heilmittel in der ärztlichen Praxis)“ und „Quanten-Medizin (Wie Sie als Patient maßgeblich zur Heilung beitragen können)“ beide Scorpio-Verlag.

Referentin bei verschiedenen wissenschaftlichen Wasser-Symposien (Medizinische Woche Baden-Baden und „International Water-Conference“ von Prof. Dr. Gerald Pollack u.a. in Sofia und Bad Soden) und Referentin bei ärztlichen Fortbildungsveranstaltungen (u.a. in München, Berlin, Hamburg und Bad Füssing).

Gründungsmitglied und 2. Vorstand des gemeinnützigen Wasser-Forschungs-Vereins Quellen des Lebens e.V. mit Sitz in München.

Kontakt Daten: deutschlaender@klinik-inntaler-hof.de
info@quellen-des-lebens.com

16.00-16.30 Uhr inkl. Diskussion

5. Vortragsthema: Wasser zur Potenz – Was uns die Homöopathie-Forschung über die Heilkräfte und die Natur des Wassers verrät

Referent: Dr. med. Jörg Hildebrandt (St. Pölten/A)

Abstract: Seit dem Beginn groß angelegter homöopathischer Wasserprüfungen vor einigen Jahren hat sich bei mir die Verschreibung homöopathischer Wasserarzneien überraschend oft bewährt. Das Bild vom Wesentlichen der neuen Arzneien kristallisierte sich dadurch heraus. Darauf aufbauend lassen sich auch andere geprüfte Wässer besser verstehen und einordnen. Das Interesse daran ist seit damals weltweit gestiegen und zeigt, dass Wasserarzneien wichtige Themen der modernen Zeit ansprechen.



Kurzvita: Arzt und Klassischer Homöopath aus St. Pölten (A), begann seine intensive Ausbildung in der Homöopathie bereits im Studium. Er führt Arzneimittelprüfungen durch, ist leitender Redakteur der Fachzeitschrift „Homöopathie in Österreich“ (seit 2007) und hält Vorträge über Homöopathie sowie Augenheilkunde, einschließlich Kongressbeiträgen. Er ist Oberarzt für Augenheilkunde in St. Pölten, wo er auch eine

Wahlarztordination (Allgemeinmedizin und Augenheilkunde mit Schwerpunkt Homöopathie) seit 2005 betreibt.

Kontakt Daten: jhildebrandt@live.de

16.30-17.00 Uhr inkl. Diskussion

6. Vortragsthema: Die Bedeutung des Wassers in der Medizin – Umweltbelastungen und Auswirkungen am Beispiel Blasenkrebs

Referent: Dr. med. Michael Zellner (Bad Füssing)

Abstract: In den letzten Jahren und Jahrzehnten scheint sich, vor allem bei frühzeitiger Diagnosestellung, eine Verbesserung der Erfolge durch Chirurgie und Bestrahlung abzuzeichnen. Auch versprechen moderne chemotherapeutische und immunologische medikamentöse Verfahren (z.B. „target-therapies“, „check-point-inhibition) anhand von ausgeklügelten Wirksamkeitsmodellen, auch bei fortgeschrittenen und / oder progredienten Malignomen Erfolge hinsichtlich einer Lebensverlängerung.

Krebs kann vielfältige Ursachen haben, aus denen „maligne“ genetische Veränderungen entstehen. Als wesentliche Einflussfaktoren sind mangelnde Bewegung und unzureichende Ernährung längst bekannt. Wenig Bedeutung wird in der „orthodoxen“ Medizin dem Thema „gesundes Wasser“ beigemessen. Trotz bekannter biophysikalischer Grundlagen, werden Trinkkuren allenfalls mitleidig belächelt. Dennoch bestätigen erste Analysen mit wissenschaftlich anerkannten Methoden, z.B. be-

deutliche Wirkungsunterschiede natürlicher Quellwässer im Vergleich zu dem weit verbreiteten Trinkwasser in Plastikflaschen in vitro. Auch in ersten klinischen Untersuchungen konnte ein therapeutischer Effekt durch regelmäßiges Trinken von Quellwasser dokumentiert werden (Deutschländer). Völlig unbedeutend und weitgehend unbekannt sind darüber hinaus die Folgen der Wasserbelastung, z.B. mit Nitrat oder der Wasseraufbereitung, z.B. durch Desinfektion. Die potentiellen schädlichen Folgen werden dargestellt am Beispiel des Urothelkarzinoms und anderer schwerwiegender Gesundheitsstörungen. Fazit: Wasser spielt eine signifikante Rolle in der Medizin.

Kurzvita: Facharzt für Urologie und Ernährungsmedizin, weiterhin: Allgemeinchirurgie, Transplantationschirurgie und Neuro-Urologie; Funktionsoberarzt der Urologischen Klinik und Poliklinik, Klinikum Großha-

den. Seit 1996 Chefarzt, seit 2010 der Abteilung Urologie | Neurologie der Johannesbad Fachklinik Bad Füssing. Gründungsmitglied und Vorstand (seit 2018) des gemeinnützigen Wasser-Forschungs-Vereins Quellen des Lebens e.V. mit Sitz in München.



Kontaktdaten: michael.zellner@johannesbad.com

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung

In der Oktoberausgabe: Großes Interview mit Dr. Kirsten Deutschländer über die Medizinische Woche 2019